

**Kurzprotokoll über die  
öffentliche Sitzung  
des Gemeinderats  
am Mittwoch, den 18.11.2020  
im Leutze-Saal des Congress-Centrums Stadtgarten**

Beginn: 16:04 Uhr

Ende: 19:01 Uhr

**zu 1      Änderung der Besetzung der Ausschüsse und weiteren Gremien des Gemeinderats durch Ausscheiden von Herrn Christian Baron und Frau Nora Kasüschke  
Vorlage: 191/2020**

**Beschluss:**

1. Der Gemeinderat stellt fest, dass die Voraussetzungen für das Ausscheiden von Herrn Christian Baron aus dem Gemeinderat der Stadt Schwäbisch Gmünd gegeben sind. Herr Baron scheidet mit Ablauf des 30.11.2020 aus dem Gemeinderat aus.
2. Herr Simon Ihlenfeldt rückt ab 01.12.2020 für Herrn Christian Baron in den Gemeinderat der Stadt Schwäbisch Gmünd nach.
3. Der Gemeinderat stellt fest, dass die Voraussetzungen für das Ausscheiden von Frau Nora Kasüschke aus dem Gemeinderat der Stadt Schwäbisch Gmünd gegeben sind. Frau Kasüschke scheidet am 18.11.2020 aus dem Gemeinderat aus.
4. Herr Ludwig Majohr rückt ab 18.11.2020 für Frau Nora Kasüschke in den Gemeinderat der Stadt Schwäbisch Gmünd nach.
5. Der Gemeinderat stimmt der Besetzungsliste gemäß Anlage 1 zu.

---

**zu 2      Festsetzung der Besoldung des Ersten Beigeordneten  
Vorlage: 202/2020**

**Beschluss:**

Der künftige Erste Beigeordnete, Herr Christian Baron, soll nach § 1 Abs. 2 Landeskommunalbesoldungsgesetz (LKomBesG) in die Besoldungsgruppe B 6 eingewiesen werden. Er erhält eine Dienstaufwandsentschädigung nach § 8 Abs. 1 LKomBesG in Höhe von neun Prozent des festgesetzten Grundgehalts.

- 
- zu 3**      **Stadt- und Hospitalwald Schwäbisch Gmünd:**  
• **Vorstellung des Betriebsplans für das Forstwirtschaftsjahr 2021 und des Vollzugs 2020 durch die Kreisforstverwaltung**  
• **Überplanmäßige Ausgabe für Holzfällung und -aufbereitung im Vollzug 2020**  
**Vorlage: 218/2020**

**Beschluss:**

1. Der Gemeinderat stimmt dem Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2021 für den Stadt- und Hospitalwald Schwäbisch Gmünd, wie von der Kreisforstverwaltung vorgestellt, zu.
2. Der Gemeinderat bewilligt eine überplanmäßige Ausgabe im Bereich der Holzfällung und -aufbereitung in Höhe von 50.000 € im Vollzug 2020.

- 
- zu 4**      **Spenden-Aktion für den klimagerechten Waldumbau**  
**Vorlage: 217/2020**

**Beschluss:**

1. Der Gemeinderat stimmt einer Spenden-Aktion für den klimagerechten Waldumbau zu.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt und beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Forstaußenstelle Schwäbisch Gmünd der Kreisforstverwaltung, die Einleitung einer solchen Spenden-Aktion zu prüfen und umzusetzen.  
Bei den Spenden sollen sich sowohl Privatpersonen als auch Firmen engagieren können.

- 
- zu 6**      **Satzung zur Änderung der Hauptsatzung**  
**hier: Durchführung von Sitzungen ohne persönliche Anwesenheit der Mitglieder im Sitzungsraum**  
**Vorlage: 208/2020**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt der Satzung zur Änderung der Hauptsatzung (siehe Anlage) zu.

- 
- zu 7**      **Fremdvergabe/Eigenbesorgung im Bereich Grünpflege, Winterdienst und Reinigung der städtischen Gebäude**  
**Vorlage: 206/2020/1**

**Beschluss:**

1. Der Anteil der Fremdvergabe soll im Bereich Reinigung von 48% auf 45% re-

duziert und der Anteil der Eigenreinigung somit von 52% auf 55% erhöht werden. Dies hat eine Kostensteigerung von ca. 75.000 Euro zur Folge.

2. Bei der Vergabe freiwerdender Stellen im Bereich der Eigenreinigung werden bewährte Kräften aus beauftragten Fremdfirmen bevorzugt eingestellt.
3. Reinigungsleistungen werden weiterhin nur an Firmen fremdvergeben, die ihre Beschäftigten tariftreu bezahlen.
4. Damit setzt der Gemeinderat auch in Zeiten einer äußerst schwer zu kalkulierenden und angespannten Haushaltslage ein Zeichen zu Gunsten der Beschäftigten mit geringer Bezahlung.
5. Soweit der Ergebnishaushalt in zukünftigen Jahren ein deutlich positives Ergebnis aufweist, wird über eine weitere Erhöhung entschieden. Bis dahin bleibt es bei der Quote von 55%. Im Lichte der Erfahrungen wird die Verwaltung 2023/2024 zu einem Gespräch über das künftige Verfahren einladen.
6. In den Bereichen Winterdienst und Grünpflege gibt es keine Änderung in Bezug auf den Umfang der Fremdvergaben.

---

**zu 8      Neuausschreibung im Kopier-, Druck- und Telefaxbereich für die Stadtverwaltung Schwäbisch Gmünd und die Schwäbisch Gmünder Schulen  
hier: Vergabe der Lieferung, Einrichtung und Wartung der Geräte nach VOL  
Vorlage: 207/2020**

**Beschluss:**

Die Lieferung, Einrichtung und Wartung der Kopier-, Druck-, Fax- und Scansysteme für die Stadtverwaltung Schwäbisch Gmünd und die Schwäbisch Gmünder Schulen wird für den Zeitraum 01.03.2021 bis 28.02.2026 wie folgt vergeben:

Los 1 (DIN A4 und DIN A3-Systeme für die Verwaltung und DIN A4 und DIN A3-Systeme für die Schulen)

Fa. Systemhaus Bissinger GmbH, Gundelfingen, 736.742,33 €

---

**zu 9      Antrag der SPD-Fraktion zur Beschaffung von Luftfiltern für Gmünder Schulen  
Vorlage: 220/2020**

**Beschluss:**

Die Stadt Schwäbisch Gmünd beteiligt sich an einer Arbeitsgruppe des Landkreises zum Thema Luftfiltergeräte in Unterrichtsräumen. Als Ergebnis soll eine gemeinsame Empfehlung des Landkreises für die Schulträger entwickelt werden. Der Gemeinderat stimmt diesem Vorgehen zu.

---

**zu 10      Anträge der Fraktion Die Linke zur Dokumentationspflicht bei Vergabever-**

**fahren und Einrichtung einer zentralen Vergabestelle**  
**Vorlage: 221/2020**

**Beschluss:**

1. Die gesetzlichen Vorgaben/Vorschriften sind auch bei Vergabeverfahren Grundlage für das Verwaltungshandeln. Im Rahmen der Prüfberichte der Gemeindeprüfungsanstalt und des Rechnungsprüfungsamtes wird der Gemeinderat regelmäßig über die Einhaltung der Vorgaben informiert.
2. Entsprechend dem bereits erfolgten Beschluss des Gemeinderates am 22. Juli 2020 prüft die Verwaltung, ob eine zentrale Beschaffungs- und Vergabestelle sinnvoll ist und welche Strukturen dafür zu schaffen wären. Das Ergebnis der Prüfung wird dem Gemeinderat im ersten Halbjahr 2021 vorgelegt.

---

**zu 11      Festival Europäische Kirchenmusik**  
**- Abschlussbericht zum Festival 2020**  
**- Planansatz für das Festival 2022**  
**Vorlage: 194/2020**

**Beschluss:**

Für das Festival Europäische Kirchenmusik wird im Haushalt 2022 verbindlich ein Ausgabenansatz für Sachkosten in Höhe von 400.000 € und ein Einnahmenansatz in Höhe von 295.000 € eingestellt.